

- D** Gebrauchsanweisung
- GB** Operating instructions
- F** Mode d'emploi
- I** Istruzioni per l'uso

Mod. 54 AIRKING

Abzug • Trigger • Détente • Meccanismo
di scatto

T05

Luftgewehr

Air rifle

Carabine à
air comprimé

Carabina ad
aria compressa




DIANA

www.diana-airguns.de



DIANA Mod. 54 AIRKING

Anweisung für Handhabung und Gebrauch

Wir beglückwünschen Sie zu Ihrem neuen Luftgewehr aus dem Hause DIANA.

Das Modell 54 ist ein starkes und präzises rückstoßfreies Weitschußluftgewehr mit Starrlauf und seitlichem Spannhebel. Die Aufhebung des Rückstoßes wurde erreicht durch ein neuartiges Rücklauf-Bremssystem. **Das Gewehrssystem bewegt sich bei Schußabgabe ca. 15 mm rückwärts.**

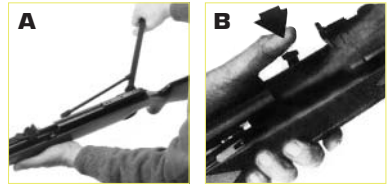
Achtung: Dieses Luftgewehr ist kein Spielzeug. Missbrauch oder Unachtsamkeit können ernste Verletzungen hervorrufen.

Lesen Sie bitte alle Vorschriften und Hinweise in dieser Gebrauchsanweisung, bevor Sie das Luftgewehr benutzen: Achten Sie bitte darauf, dass Sie mit diesem Gewehr nie fahrlässig umgehen und halten Sie sich an die gesetzlichen Bestimmungen.

Bei Verwendung eines Zielfernrohres muß unbedingt der Sicherheitsabstand zwischen Zielfernrohr und Auge eingehalten werden. Verwenden Sie hauptsächlich Zielfernrohre mit einer Gummikappe.

Das Spannen und Laden

erfolgt durch Öffnen und Durchziehen des seitlich gelagerten Spannhebels bis zum Anschlag (**Bild A**). Dabei wird der Luftzylinder zurückgeführt und gibt Lademulde und Kugeleintritt frei. Gleichzeitig wird das Gewehrssystem in die vordere Ausgangslage geschoben.



Während des Spannvorganges ist der Hebel gegen Rückschlag gesichert. Nach Erreichen des rückwärtigen Anschlages rastet der Abzug ein und wird automatisch gesichert. Das Geschoß kann nun leicht und paßsicher in den Lauf eingeführt werden. Durch Niederdrücken des Sperrhebels auf der linken Seite der Lademulde (**Bild B**) läßt sich der Spannhebel in seine Ausgangsstellung zurückführen.

Die Abzugsvorrichtung

Modell 54 ist serienmäßig mit einem Druckpunkt-abzug ausgerüstet. Der Vorweg sowie der Druckpunkt sind bereits vom Werk einreguliert. Der Vorweg wird mit der Schraube (1) (**Bild C**) reguliert:

- >> Rechtsdrehung = kürzerer Vorweg
- >> Linksdrehung = längerer Vorweg

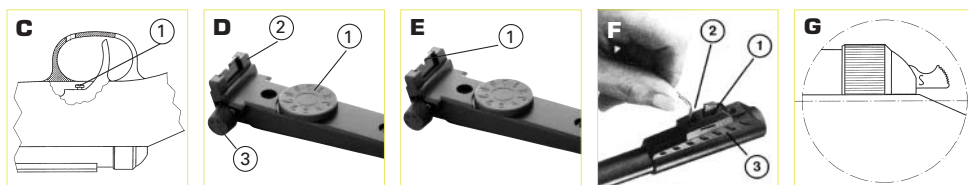
Der Druckpunkt ist ganz ausgeschaltet, wenn die Schraube (1) zu weit nach links gedreht wird.

Visierung

Das Modell 54 ist mit einem nach Höhe und Seite verstellbaren Mikrometervisier und einem höhenverstellbaren Korn ausgestattet. Die Höheneinstellung am Visier erfolgt mittels der Höhenschraube (1) (**Bild D**). Die darauf befindlichen Zahlen 0–9 sind Merkhilfen und keine Entfernungsangaben. Die Seitenkorrekturen sind mit der seitlich am Visierschieber (2) (**Bild D**) befestigten Visier-Seitenschraube (3) auszuführen.

Für die Einstellung gilt die Regel:

- >> bei Rechts- oder Hochschuß = Schraube nach rechts drehen



„S“ sichtbar = gesichert

>> bei Links- oder Tiefschuß = Schraube nach links drehen

Das Visier besitzt eine Kimmenscheibe (1) (Bild E) mit zwei verschiedenen Kimmenformen. Zum Wechseln auf die gewünschte Kimmenform lösen Sie den seitlich am Visierschieber befindlichen Gewindestift, entnehmen die Kimmenscheibe, drehen diese um 180° und führen die Kimmenscheibe in den Visierschieber wieder ein. Nun können Sie, zum Sichern der Kimmenscheibe, den Gewindestift wieder eindrehen. Zum Verstellen des Korns (1) (Bild F), lösen Sie den Gewindestift (2) und verschieben das Korn auf dem Kornhalter (3) in eine höhere oder niedrigere Position. Danach ziehen Sie den Gewindestift fest.

Abzugssicherung

Da die Waffe automatisch sichert, ist vor der Schußabgabe der am hinteren Ende des Zylinders befindliche Sicherungsschieber (Bild G) in Richtung Laufmündung zu drücken.

Achtung: Während des Spannvorganges darf der Sicherungsschieber nicht blockiert werden!

Allgemeine Hinweise für Behandlung und Pflege

Die Pflege ist denkbar einfach, da die Funktionsteile, wie Kolben und Feder, völlig wartungsfrei sind. Zu achten ist auf stets einwandfreie Abdichtung zwischen Zylinder und Lauf. Wenn die am Schieberzylinder angebrachte Dichtung beschädigt worden ist, muß sie durch eine neue in der gleichen Stärke ersetzt werden. Ein Durchziehen des Laufes sollte

nur dann erfolgen, wenn die Waffe längere Zeit nicht benutzt wird. Vermeiden Sie dabei Drahtbürsten, sondern verwenden Sie nur weiches Material. Ansonsten ist ein Reinigen des Laufinnern nicht erforderlich, denn bei Verwendung qualitativ einwandfreier Geschosse bilden sich keine Rückstände. Zur Erhaltung der Gleitfähigkeit der von außen zugänglichen, beweglichen Teile genügt von Zeit zu Zeit ein leichtes Ölen, wozu unter allen Umständen harz- und säurefreies Öl zu benutzen ist. Zur Erhaltung des Oberflächenschutzes ist es unerlässlich, die Metallteile nach jedem Gebrauch von Feuchtigkeitsrückständen zu befreien und sie mit einem Waffenöl zu schützen.

Das Gewehr darf nicht leer, also ohne Kugel im Lauf, abgeschossen werden. Ferner darf es nicht in gespanntem Zustand beiseite gestellt werden, weil die Feder dadurch erlahmt.

Gesamtlänge	Lauf-länge	Gewicht	Kal. 4,5 mm V ₁	Kal. 5,5 mm V ₁	Kal. 6,35 mm V ₁
1100 mm 43 3/4 ins.	440 mm 17 1/2 ins.	4,5 kg 10 lbs.	320 m/s 1100 fps	230 m/s 900 fps	185 m/s 600 fps
*in freiverkäuflicher „F“-Ausführung			*175 m/s	*130 m/s	

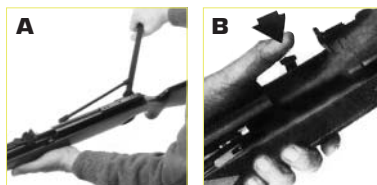
Technische Änderungen vorbehalten.

Garantieerklärung

Für dieses Luftgewehr gewähren wir eine Garantie bis zu 2 Jahren. Ausgenommen sind Defekte, die durch unsachgemäße Behandlung, Gewaltanwendung oder normale Abnutzung entstehen.

DIANA

Mod. 54 AIRKING



Operating Instructions

Congratulations on the purchase of your new air rifle made by DIANA.

Mod. 54 is a strong and precise recoilless high power air rifle with fixed barrel and side lever cocking. The elimination of the recoil has been reached through a novel retrograde brake-mechanism.

When firing the mechanism is moving 15 mm backward.

Caution: Not a Toy. Misuse or careless use may cause serious injury.

Read all instructions before using. Buyer and user have the duty to obey all laws regarding the use and ownership of this airgun. When using a scope use extreme caution. Action moves rearward approximately $\frac{3}{4}$ ". Do not place your eye against scope. Allow for rearward movement.

Cocking and Loading

Pull the side lever back to the stop (**picture A**). This action will cock the gun and open the breech. During the cocking process the side lever is secured against back stroke. At the same time the system is pushed into the front position. The trigger and the safety engage automatically when the side lever has been moved to the most rearward position. Load the pellet into the breech. Before bringing back the side lever to its original position release the cocking safety lever (**picture B**) on the left side of the cylinder.

Trigger device

Model 54 is equipped with an adjustable two stage trigger as standard. Both the trigger travel and the pull-off point are already factory adjusted.

The length of first stage travel can be adjusted with screw (1) (**picture C**):

- >> turn clockwise = shorter first stage
- >> turn counterclockwise = longer first stage

Turning the adjustment screw (1) too far to the left will cause the second stage to be eliminated, resulting in the shooter not being able to feel firing point.

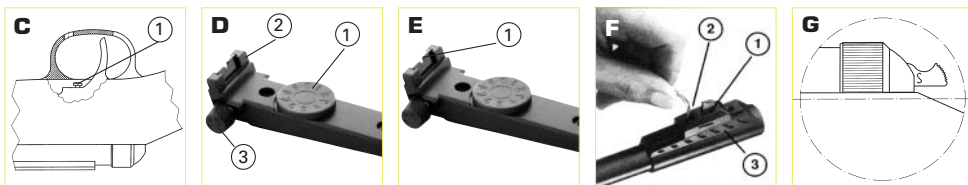
Sight adjustment

Model 54 is equipped with a micrometer rearsight, with vertical and horizontal adjustment at the rear and with a front sight also adjustable in height.

The settings for elevation are marked by the numbers 0–9 on the elevation adjustment screw (1) (**picture D**).

Note: the numbers 0–9 are reference numbers only and are not calibrated to distances.

- >> Windage settings are marked on the sliding scale on the rearsight rail and are controlled by turning the screw on the side. If the rifle shoots high or to the right: adjust clockwise. If the rifle shoots low or to the left: adjust counterclockwise (1 + 2) (**picture D**).



"S" visible = safety engaged

>> The micrometer rear sight is equipped with a notch plate (1) (picture E) with two different shapes. You can change the notch by pushing back on the round stem and rotating the notch plate.

The front sight (1) (picture F) can be adjusted by loosening the screw (2). Moving the blade forward will lower the point of impact, moving it rearward will raise the point of impact.

Safety

Push safety slide situated at the end of the compression tube forward (picture G). The rifle is now ready to fire.

Note: Don't block safety lever during cocking process.

Care and maintenance

Care is very simple. The working parts, like piston and mainspring need no lubrication.

Care must be taken for perfect sealing between barrel and cylinder. If the washer of the sliding breech block should be damaged, a new one of the same thickness should be fitted.

In day to day use very little if any dirt or residue will accumulate in the barrel bore. However, if any does accumulate, this can be removed by using soft felt cleaning pellets or standard barrel

cleaning equipment. Do not use wire brushes, but only soft materia! Normally it is not necessary to clean the barrel bore when using good quality pellets, which not only increase the accuracy but also do not leave deposits and actually clean the bore. The wearing surfaces should be lubricated with an acid free gun oil. The outside of this air gun should be maintained by wiping down the metal surfaces with a light acid and resin-free oil. It is detrimental to fire the weapon without a pellet in the barrel, as this can strain the mechanism. Do not leave the rifle in a cocked position for long periods, whether loaded or not – as this weakens the mainspring.

For rifled barrels, only lead pellets are recommended. ■

total length	barrel length	weight	Cal. 4,5 mm V _i	Cal. 5,5 mm V _i	Cal. 6,35 mm V _i
1100 mm 43 1/4 ins.	440 mm 17 1/2 ins.	4,5 kg 10 lbs.	320 m/s 1100 fps	230 m/s 900 fps	185 m/s 600 fps
*Velocity is controlled to meet the regulations of certain countries			*175 m/s	*130 m/s	

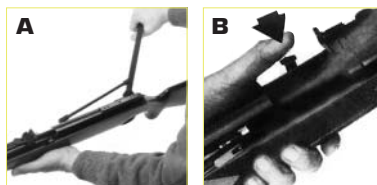
Technical modification rights reserved.

Warranty

This air rifle is guaranteed up to 2 years. Excluded are such damages as may occur through improper handling or as a result of normal wear and tear. Guarantee obligation becomes invalid if the rifle is dismantled.

DIANA

Mod. 54 AIRKING



Instructions pour l'utilisation et l'emploi

Nous vous félicitons pour l'acquisition de votre nouvelle carabine à air comprimé DIANA.

Le modèle 54 est une carabine à air comprimé de longue portée, sans recul, à canon fixe et levier d'armement latéral. Le recul est amorti par un mécanisme anti-recul.

Lors du tir, le mécanisme de l'arme se déplace de 15 mm vers l'arrière.

Attention: Cette arme n'est pas un jouet. Son mauvais emploi ou irréfléchi peut entraîner des blessures graves. Lisez toutes les directives avant l'emploi. Il incombe à l'acheteur et à l'utilisateur de respecter toutes les lois relatives à l'emploi et à la possession de cette arme à air comprime.

Lors de l'utilisation d'une lunette de visée, il faut impérativement veiller à respecter une distance oculaire suffisante. Une lunette équipée d'un caoutchouc d'oculaire est recommandée.

Armement et chargement

L'armement s'opère en ramenant vers l'arrière le levier d'armement latéral, jusqu'en butée (**Illustration A**).

En même temps, le mécanisme de l'arme se place en position avant. De ce fait, le piston dégage la chambre de chargement. Pendant l'armement un dispositif de sécurité empêche le levier de décro-

cher vers l'avant. Lorsque le point d'accrochage arrière est atteint, la détente s'enclenche et est automatiquement positionnée en sûreté.

Le projectile peut facilement et sans danger être introduit dans le canon. En poussant sur l'arrêt à gauche de la chambre de chargement, il est possible de ramener le levier d'armement en position avant (**Illustration B**).

Le mécanisme de détente

Le modèle 54 est équipé en série d'une détente à bossette. La course ainsi que la bossette sont pré-réglées en usine.

La course se règle avec la vis N°1 (**Illustration C**):

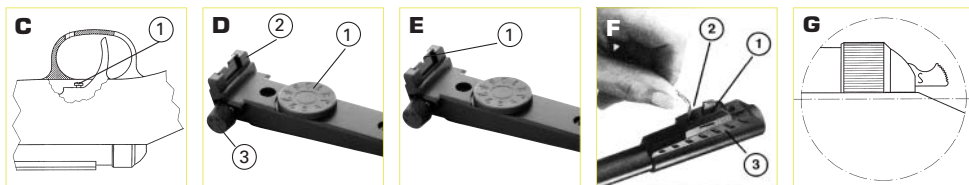
- >> rotation vers la droite = course plus courte
- >> rotation vers la gauche = course plus longue

La bossette n'est plus opérationnelle lorsque la vis N°1 est tournée trop à gauche.

Visée

Le modèle 54 est équipé d'une hausse micrométrique qui est réglable verticalement et latéralement. Le réglage en hauteur s'opère au moyen de la vis N°1 (**Illustration D**). Les chiffres de 0 à 9 gravés sur la molette de réglage servent uniquement de repères et ne correspondent à aucune notion de distance.

Les corrections latérales s'effectuent au moyen de la vis de réglage N°3 fixée sur la feuille de hausse N°2 (**voir Illustration D**).



"S" visible = sûreté enclenchée

- >> En cas d'impact trop à droite ou trop haut: tourner la vis de réglage correspondante vers la droite.
- >> En cas d'impact trop à gauche ou trop bas: tourner la vis de réglage correspondante vers la gauche.

La hausse comporte un feuillet offrant 2 crans de mire différents (**Illustration E**). Pour sélectionner le cran de mire désiré, desserrer la vis située sur le coté de la hausse, retirer le cran de mire et le faire pivoter de 180°, remettre celui-ci en place et resserrer la vis.

Pour le réglage du guidon N°1 (**Illustration F**), desserrer la molette N°2 et déplacer le guidon sur le porte-guidon N°3, soit vers le haut, soit vers le bas. Resserrer ensuite la molette.

Sûreté de détente

Comme la sûreté est automatiquement enclenchée, avant le tir, il est nécessaire de pousser vers l'avant le poussoin de sûreté (**Illustration G**) qui se trouve à l'arrière de la boîte de culasse.

Attention: Pendant la procédure d'armement, le levier de sûreté ne doit pas être bloqué.

Instructions générales pour le maniement et l'entretien

L'entretien est réellement simple, car les pièces essentielles comme le piston et son ressort ne nécessitent aucun soin particulier. Il faut veiller à ce que, entre le canon et le cylindre, l'étanchéité soit parfaite. Lorsque le joint du cylindre coulissant est

endommagé, il doit être remplacé par un joint de même épaisseur. Le nettoyage du canon ne s'impose que si l'arme n'a pas été utilisée depuis longtemps. L'utilisation de brosses métalliques est à proscrire, il faut au contraire utiliser des brosses douces. Dans les autres cas, il n'est pas nécessaire de nettoyer l'ame du canon. En effet, l'emploi de projectiles en plomb de qualité ne laisse aucun résidu. Pour l'entretien des pièces coulissantes directement accessibles, un léger huilage suffit. L'utilisation d'une huile non détergente pour armes est conseillé. Afin d'éviter la formation de rouille, il est conseillé d'essuyer les parties métalliques externes avec un chiffon imbibé d'huile. Le tir à vide, c'est-à-dire sans projectile, est à proscrire. En outre, il ne faut jamais ranger une arme à air dont le piston est armé. En effet, le ressort, comprimé, se détériore rapidement. ■

longueur totale	longueur du canon	poids	Cal. 4,5 mm V1	Cal. 5,5 mm V1	Cal. 6,35 mm V1
1100 mm 43 1/4 ins.	440 mm 17 1/2 ins.	4,5 kg 10 lbs.	320 m/s 1100 fps	230 m/s 900 fps	185 m/s 600 fps
*Vitesse initiale contrôlée pour certains pays			*175 m/s	*130 m/s	

Sous réserves de modification technique.

Garantie

Cette carabine à air, est garantie de 2 ans. Les dommages résultant d'une intervention intempestive ou d'une usure normale sont exclus du champ d'application de la garantie. Nos obligations de garantie sont automatiquement caduques si la carabine à air comprimé a été démontée.

DIANA

Mod. 54 AIRKING

Congratulazioni per aver acquistato una carabina ad aria compressa costruita dalla Dianawerk, Mayer & Grammelspacher GmbH di Rastatt (Germania). Ci auguriamo che questa carabina a canna fissa Vi procuri gran divertimento e ottimi punteggi di tiro.

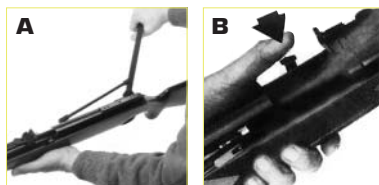
Il mod. 54 è una carabina ad alta potenza, robusta, precisa e priva di rinculo, a canna fissa ed armamento laterale. L'eliminazione del rinculo è stata ottenuta tramite un innovativo meccanismo di frenatura retrograda. **Al momento dello sparo, il meccanismo arretra di 15 mm.**

Attenzione: non è un giocattolo. L'uso scorretto o disattento può causare lesioni gravi. Impiegate la massima cautela se fate uso di un cannocchiale. L'azione retrocede di 2 cm circa: pertanto non appoggiate l'occhio all'oculare del cannocchiale!

Importante: non puntate mai l'arma nella direzioni di esseri umani, anche se la carabina non è armata o è scarica.

Armamento e caricamento

Tirate indietro la leva d'armamento finché non si arresta. Quest'azione arma la carabina ed apre il blocco di culatta (**figura A**). Lo scatto e la sicura si inseriscono automaticamente una volta che la leva sia stata portata nella sua posizione più arretrata. Caricate il pallino nel vivo di culatta. Prima di riportare la leva d'armamento nella sua posizione iniziale, togliete la sicura della leva d'armamento (**figura B**) collocata sul lato sinistro del cilindro.



Grilletto e gruppo di scatto

Il modello 54 è dotato di serie di un grilletto a scatto regolabile. Sia la corsa del grilletto che il punto di sgancio sono preparati in fabbrica. La vite nr. 1 (**figura C**) non deve essere toccata: essa è impiegata esclusivamente per regolazioni di fabbrica.

La lunghezza del primo tratto di corsa, antecedente lo sgancio, può essere regolata mediante la vite nr. 2:

- >> Rotazione in senso orario: primo tratto di corsa più breve
- >> Rotazione in senso antiorario: primo tratto di corsa più lungo

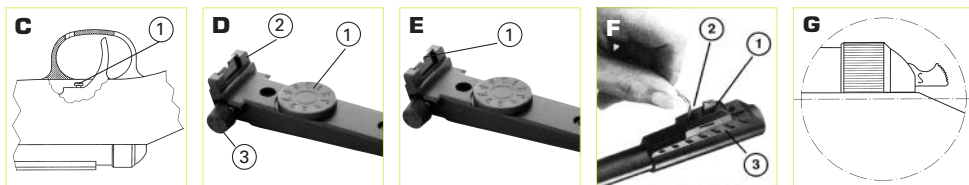
Una rotazione eccessiva della vite in senso antiorario porta all'eliminazione del secondo tratto di corsa, il che fa sì che il tiratore non riesca più a distinguere il punto di sgancio.

Regolazione dell'alzo

Il modello 54 è dotato di serie di un alzo micrometrico, con regolazioni orizzontali e verticali e con un mirino regolabile in altezza.

La vite micrometrica per la regolazione verticale presenta i numeri da 0 a 9: tali numeri sono soltanto indicazioni mnemoniche e non sono pertanto correlate alla distanza di tiro.

La regolazione laterale avviene tramite la vite micrometrica posta sul lato dell'alzo.



"S" visibile = sicura inserita

- >> Se la carabina spara alto o a destra: ruotate la rispettiva vite in senso orario.
- >> Se la carabina spara basso o a sinistra: ruotate la rispettiva vite in senso antiorario.

L'alzo è equipaggiato con quattro fogliette di forma diversa. Inserite quella di Vostra preferenza (**figura E**). Il mirino (**figura F**) può essere regolato svitando la vite 2 e muovendolo in avanti o indietro. Dopo la regolazione, riavvitare la vite.

Sicura

Spingete in avanti la leva 1, posta all'inizio del cilindro (**figura G**). La carabina è ora pronta a sparare.

Nota: Non bloccate la leva della sicura durante le operazioni di armamento!

Pulizia e manutenzione

La manutenzione è semplicissima. Le parti in movimento, quali molla e pistone, non necessitano di lubrificazione. Bisogna invece curare la perfetta tenuta di sigillo tra canna, cilindro e blocco di culatta.

Nell'uso quotidiano, pochissima polvere o sporcizia si accumulerà nell'anima della canna. Comunque, qualora se ne accumulasse in quantità notevole, tale sporcizia può essere agevolmente rimossa mediante l'uso degli appositi pallini morbidi per pulizia o dell'attrezzatura standard per pulire le armi. Non fate uso di scovoli rigidi, ma solo di materiale morbido. Normalmente, non è necessario pulire

l'anima della canna quando si usano pallini di buona qualità, i quali aumentano la precisione, non lasciano depositi e di fatto puliscono l'anima della canna.

Le superfici sottoposte ad usura vanno lubrificate con un olio per armi non acido. La finitura esterna dell'arma va mantenuta strofinando le superfici metalliche con un olio non resinoso e lievemente acido.

Non è consigliabile sparare senza pallino, poiché l'impatto del pistone senza resistenza logora il meccanismo. Non lasciate la carabina armata per lunghi periodi, poiché la molla potrebbe snervarsi.

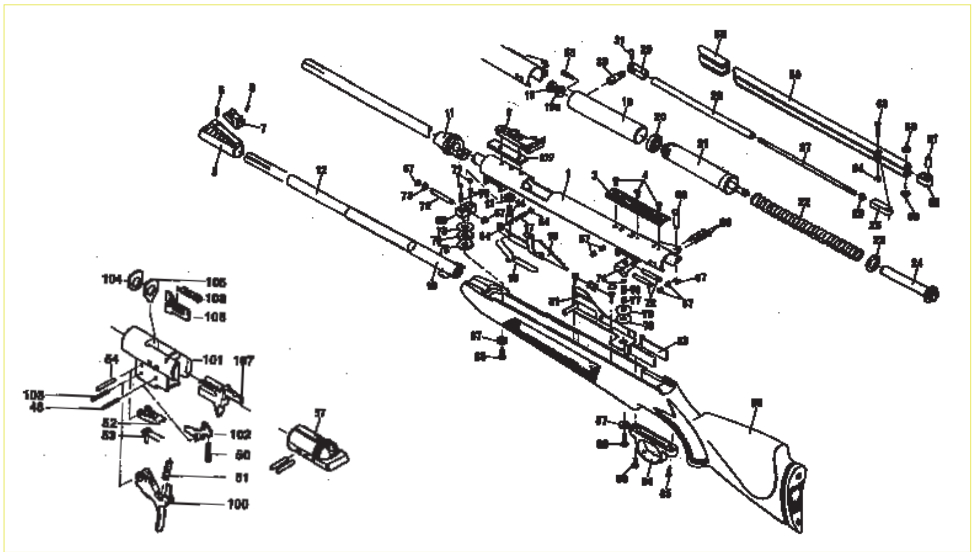
Si raccomanda l'uso di pallini di piombo. ■

lunghezza totale	lunghezza canna	peso	Cal. 4,5 mm V ₁	Cal. 5,5 mm V ₁	Cal. 6,35 mm V ₁
1100 mm 43 3/8 ins.	440 mm 17 3/8 ins.	4,5 kg 10 lbs.	320 m/s 1100 fps	230 m/s 900 fps	185 m/s 600 fps
			*175 m/s	*130 m/s	

Diritti di modifica tecnica riservati

Garanzia

Questa carabina ad aria compressa è garantita 2 anni. Sono esclusi dalla garanzia i danni causati da uso improprio o risultanti dal normale logorio d'impiego. La garanzia è invalidata se l'arma viene smontata.



Technische Änderungen vorbehalten/Technical modification rights reserved/Sous réserves de modification technique/Diritti di modifica tecnica riservati



DIANA

**Mayer & Grammelspacher
Dianawerk GmbH & Co. KG**

Postfach 1452
D-76404 Rastatt/Germany
info@diana-airguns.de

www.diana-airguns.de